maz

Institut für
Journalismus und
Kommunikation

Frühling 2024

CAS Communications & Media Relations

HWZ

Das Wichtigste in Kürze

Die vertrauensvolle Beziehung zu den Medien ist ein entscheidender Erfolgsfaktor für die Kommunikation von Unternehmen, Verwaltungen und Verbänden. Und deshalb eine Sache für Profis, die ihr Handwerk verstehen. Die über strategisches Know-how verfügen, Chancen und Risiken ihrer Arbeit kennen und genau wissen, wie Medien funktionieren. Im täglichen Kampf um Aufmerksamkeit kommt es mehr denn je darauf an, den Nerv der Redaktionen zu treffen: durch stichhaltige Informationen, offensives Themen-Setting und gekonnt aufbereitete Storys. Im CAS Communications & Media Relations optimieren Sie Ihre dafür erforderlichen Skills. Sie trainieren, wie Sie glaubwürdig mit Journalisten kommunizieren, noch sicherer vor Mikrofon und Kamera auftreten - auch unter Druck - und Krisensituationen professionell meistern.

Daten und Fakten

Zielgruppe	Führungskräfte und Projektverantwortliche, Kommunikationsfachleute, Firmengründer/innen, Geschäftsführer/innen, Verwaltungsexpert/innen Fachleute und Wissenschaftler/innen, Lehrpersonen und Schulleitende.
Voraussetzungen	Abgeschlossenes Hochschulstudium und mindestens zweijährige Berufspraxis in den Bereichen Kommunikation und Marketing oder in einem angrenzenden Tätigkeitsfeld. Personen ohne Hochschulabschluss können sur dossier zugelassen werden. Voraussetzungen dazu sind eine mindestens sechsjährige Berufspraxis sowie ein Mindestalter von 28 Jahren.
Bewerbungs- und Aufnahmeverfahren	Anmeldung online und Bewerbung mittels Dossier per E-Mail. Dieses umfasst: – Lebenslauf – Kopie höchster Diplomabschluss – Digitales Passfoto (JPG, 300 x 400 Pixel) – unterzeichneter MAZ Ausbildungsvertrag (siehe 'Downloads') – Motivationsschreiben für Bewerbung ohne Hochschulabschluss
Lernziele	– Sie erhalten vertieftes Wissen über den Medienwandel und dessen Einfluss auf Ihre Medienarbeit. – Sie reflektieren die Rolle und Aufgabe Ihrer Medienarbeit als erfolgsentscheidende Disziplin der gesamten Unternehmenskommunikation und kennen die medienrechtlichen Rahmenbedingungen. – Sie schärfen Ihre Konzept- und Schreibkompetenz. – Sie sind fit in der digitalen Medienarbeit und können die entsprechenden Tools zielführend einsetzen. – Sie verfeinern Ihre Auftritts-, Interview-, Präsentations- und Moderationskompetenz. – Sie meistern Krisen und die Anforderungen an ein nachhaltiges Reputationsmanagement.
Gruppengrösse	Maximal 16 Teilnehmende
Abschluss	Die Teilnehmenden erhalten ein Fachhochschul-/MAZ-Zertifikat mit 15 ECTS-Punkten, wenn sie 80 Prozent des Präsenzunterrichts besucht und die Abschlussprüfung bestanden haben.
Start/Ende	26. Februar bis 22. August 2024
Kursdauer	18 Tage
Termine	Die Termine der Module finden Sie im «Programm» auf den Folgeseiten.
Anmeldeschluss	29. Januar 2024
Kosten	Ersichtlich auf der Kursausschreibung der MAZ-Website

Kursnummer	K122699
Studienleitung	Dr. Tanja Maniglio Hofer, Studienleiterin Communications & Media Relations MAZ, tanja.hofer@maz.ch
Dozierende	– Dr. Albena Björck, Kommunikationsexpertin – Dr. iur. Andreas Blattmann, Rechtsanwalt LL.M. MSIArb Mediator SAV/SMC – Gabriela Bonin, Texterin und Schreibcoach – Alice Chalupny, Partnerin bei Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten – Sarah Dippel, Journalistin, Fernsehmoderatorin und Medientrainerin – Roman Dudler, MAZ Studienleiter Rhetorik und Moderation – Andri Franziscus, Moderator und Medientrainer – Lukas Hadorn, Medien- & Kommunikationsberater – Dr. Tanja Maniglio Hofer, Studienleiterin Communications & Media Relation MAZ – Christian Meier, Chefredaktor Luzerner Zeitung – Matthias Meyer, Kommunikationsberater – Dani Nieth, Trainer, Referent und Autor – Henning Steier, Chief Marketing & Communications Officer, Bluespace Ventures AG – Marion Tarrach, Kommunikationsberaterin und Moderatorin – Dr. Linards Udris, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaften, Universität Zürich – Dr. phil. lic. oec., Daniel von Arx, Leiter Kommunikation Luzerner Kantonalbank AG
Administration	Katja Abächerli, katja.abaecherli@maz.ch, +41 41 226 33 47
Kooperation	Der CAS Communications & Media Relations ist ein Kooperationsangebot des MAZ und der **HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich**. Er ist ein Wahlmodul des MAS Business Communications. Zudem kann der CAS Communications & Media Relations Studierenden mit einer Zulassung zu einem MAS-Programm der Hochschule Luzern – Wirtschaft als Vertiefungssemester angerechnet werden.
Stand	24. Juli 2024, Änderungen vorbehalten

Programm

1. Modul: Kommunikation und Medien im Wandel

26. Februar 2024 (Mo)

Rollenverständnis und Rollenklärung
Dr. phil. lic. oec. Daniel von Arx, Leiter Kommunikation Luzerner Kantonalbank AG

- Die eigene Rolle in der Organisation bewusstmachen und hinterfragen
- Das eigene Rollenverständnis entwickeln und schärfen
- Interne Fallstricke erkennen und damit umgehen

Medienlandschaft und Ökosystem Media Relations
Dr. Tanja Maniglio Hofer, Studienleiterin Communications & Media Relation MAZ

- Medienlandschaft Schweiz und die Herausforderungen der Media Relations
- Spielraum und Beziehungsfeld der Media Relations
- Media Relations als strategische Management-Aufgabe
- Exkurs: Informationen zur CAS-Abschlussprüfung

2. Modul: Medien, Recht & Reputation

27. Februar 2024 (Di)

Medien und Recht
Dr. iur. Andreas Blattmann, Rechtsanwalt LL.M. MSIArb Mediator SAV/SMC

- Persönlichkeitsverletzungen und unlauterer Wettbewerb durch die Medien

7. März 2024 (Do)

Issue Management & Reputation
Dr. Linards Udris, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaften, Universität Zürich

- Issue-Monitoring-Prozess: Von der Theorie zur Praxis
- Issue Monitoring als Frühwarnsystem: Lebenszyklen und Karrieredynamiken von Issues
- Issue Management als strategisch geleiteter Prozess zur Steuerung der Reputation

3. Modul: Medienschaffende; Medienarbeit und Kommunikationskonzept

8. März 2024
(Fr)

Medienarbeit – Grundlagen für die Praxis / Fokus Medienschaffende
Lukas Hadorn, Medien- und Kommunikationsberater

- Medienschaffende besser verstehen
- Mit Medienschaffenden interagieren können
- Instrumente der aktiven und reaktiven Medienarbeit richtig anwenden: Beziehungsmanagement, Medienmitteilung, Story Pitch, Medienanfrage

19. und 20. März 2024
(Di und Mi)

Kommunikationskonzept
Marion Tarrach, Kommunikationsberaterin und Moderatorin

- Einbettung von Medienarbeit in die Aufgaben der Corporate Communications
- Konzeptionelles, strukturiertes Denken und Handeln in Medienarbeit und Kommunikation
- Methodik der Konzeption, Betrachtung und Training der Konzeptschritte im Rahmen von Analyse, strategischer und operativer Planung
- Arbeit mit Case Studies und Beispielen für Konzeption und schriftliche Prüfung

4. Modul: Schreibwerkstatt

18. und 19. April 2024
(Do und Fr)

Schreibwerkstatt
Gabriela Bonin, Texterin und Schreibcoach

- Wirksam schreiben
- Inhalte mediengerecht auf den Punkt bringen
- Erwartungen der Redaktionen erfüllen
- Adressatengerecht schreiben
- Arbeitstechniken und praktische Tipps für eine moderne, klare Sprache (Web- und gendergerecht schreiben, Plain Language)

5. Modul: Crossmediales Storytelling

2. Mai 2024 (Do)

Finde die Story: Aus trockenen Themen packende Inhalte gestalten
Dr. phil. lic. oec. Daniel von Arx, Leiter Kommunikation Luzerner Kantonalbank AG

- Was unterscheidet Themen von Stories?
- Wie finden und erzählen wir Themen aus der eigenen Organisation als Stories?

3. Mai 2024 (Fr)

Erzähle die Story: Spannende Geschichten effektiv vermitteln
Alice Chalupny, Partner bei Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten

- Welche Komponenten sind entscheidend, damit Storytelling effektiv ist.
- Warum und wie muss Storytelling strategisch eingebunden werden. Wie können Stories auf den unterschiedlichen Kanälen kommuniziert werden. Wie lässt sich Storytelling organisieren.

6. Modul: Medienarbeit im Digitalzeitalter

16. Mai 2024 (Do)

Grundlagen wirkungsvoller PR und Medienarbeit im Digitalzeitalter
Matthias Meyer, Kommunikationsberater

- Trends und Fakten zu Online-PR mit Schwerpunkt Medienarbeit
- Tipps und Tools für eine wirksame Medienarbeit im Digitalzeitalter
- Mediencorner, Newsroom und Online-Redaktion
- Der eigene Online-Auftritt als Mediensprecher/Kommunikationsprofi
- Cases und Beispiele aus der Praxis

17. Mai 2024 (Fr)

Online-PR und Medienarbeit in und mit sozialen Netzwerken
Henning Steier, Chief Marketing and Communications Officer, Swiss Ventures Group AG

- Strategische Ansätze und organisatorische Einbettung digitaler Medienarbeit im Unternehmen
- Dos & Don’ts der Stakeholder- und Influencer-Kommunikation im Web
- Einsatz und Produktion von Inhalten mit Bewegtbildern
- Strategisches Storytelling (Storyselling-Ansätze für Unternehmen und Organisationen)
- Kurz-Workshop: Suchmaschinenoptimierung (SEO)

7. Modul: Sicheres Auftreten in unterschiedlichen Situationen

27. Mai 2024 (Mo)

Überzeugend Auftreten
Roman Dudler, Studienleiter MAZ, Kommunikationstrainer, Schauspielcoach

- Paraverbale und nonverbale Kommunikation
- Umgang mit Nervosität
- Stärkung der Auftrittskompetenz
- Kurzpräsentationen halten

28. Mai 2024 (Di)

Medientraining für Radio und TV
Sarah Dippel, Journalistin, Fernsehmoderatorin und Medientrainerin

- Vorbereitung auf Medienauftritte vor Mikrofon und Kamera
- Statements kurz und treffend formulieren
- Die journalistischen Interviewtypen
- Kompetent reagieren im Interview
- Überzeugend argumentieren im Streitgespräch
- Das passende Outfit für den Medienauftritt
- Autorisieren eines Interviews

29. Mai 2024 (Mi)

Diskussionstraining
Dani Nieth, Trainer, Referent und Autor

- Ein Panel leiten
- Eröffnen und strukturieren
- Das Wort geben und nehmen

8. Modul: Krisenkommunikation

19. Juni 2024 (Mi)

Kommunikation schwierige Situationen
Dr. Albena Björck, Kommunikationsexpertin

- Verschiedene Typen von Krisen
- Aufgaben der Krisenkommunikation
- Die Bedeutung des Stakeholder Managements
- Wording in Krisensituationen – die wichtigsten Botschaften
- Checklisten zur Vorbereitung und Organisation der Krisenkommunikation

20. und 21. Juni 2024
(Do und Fr)

Medienkommunikation und Medienkonferenz in Notfallsituationen
Andri Franziscus, Moderator und Medientrainer

- Ad-hoc-Kommunikation in Krisensituationen
- Präparieren, Präsentieren und Evaluieren einer Medienkonferenz
- Voraussetzungen, Ziele und Erfolgsfaktoren
- Medienkonferenzen in Krisensituationen

Abschluss

4. und 5. Juli 2024
(Do und Fr)

Abschlussprüfung
Tanja Maniglio Hofer, Studienleiterin Communications & Media Relations MAZ

Prüfung aus schriftlichem und mündlichem Teil.

22. August 2024
(Do)

Abschlusstag
Christian Meier, Chefredaktor Luzerner Zeitung

- Einblick in die Arbeit eines Medienunternehmens (LZ Medien, Luzerner Zeitung)
- Austausch mit der Redaktionsleitung über die Hege und Pflege der gegenseitigen Beziehungen

Tanja Maniglio Hofer, Studienleiterin Communications & Media Relations MAZ

- Rückblick
- Zertifikatsübergabe
- Diplomfeier

MAZ. Das Institut für Journalismus und Kommunikation.

Portrait	Das MAZ wurde 1984 gegründet und gilt heute als das führende Schweizer Kompetenzzentrum für Journalismus und Kommunikation. Am MAZ bilden sich Journalistinnen und Journalisten aller Genres aus, erhalten erfahrenen Berufsleuten Weiterbildungen in diversen Kompetenzfeldern und werden Redaktionen und Teams gecoacht. Kommunikationsverantwortliche sowie Führungskräfte aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung können am MAZ ihre rhetorischen, analogen, digitalen und visuellen Kommunikationskompetenzen schärfen.
Mission	Wir befähigen Journalistinnen und Journalisten sowie Kommunikationsfachleute, sich in einem rasch wandelnden Umfeld und in Zeiten starker Veränderungen weiter zu entwickeln. Glaubwürdigkeit, Professionalität und die Nähe zur Praxis sind unsere Maximen.
Leitbild	Das MAZ ist in der Branche verankert, unsere Träger sind die Schweizer Verleger, die SRG SSR, diverse Berufsverbände sowie Stadt und Kanton Luzern. Wir orientieren uns an den international anerkannten Berufsstandards sowie an neusten Erkenntnissen der Wissenschaft. In engem Austausch mit der Medien- und Kommunikationsbranche loten wir die Bedürfnisse des Marktes aus und richten uns danach. Unsere Erfolgsfaktoren sind unsere Unabhängigkeit, die hohe Qualität des Angebots, den Unterricht in kleinen Gruppen, die Innovationskraft und Kompetenz der Mitarbeitenden sowie die Praxisnähe der Dozierenden.
Kontakt	maz – Die Schweizer Journalistenschule Murbacherstrasse 3 6003 Luzern +41 41 226 33 33 office@maz.ch maz.ch